

**Zeitschrift:** BKGV-Information  
**Herausgeber:** Berner Kantonalgesangverband  
**Band:** - (2007)  
**Heft:** 74

**Artikel:** Laudatio : Heinz Gränicher, 1942, Wasen i.E.  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-954569>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Laudatio

### Heinz Gränicher, 1942, Wasen i.E.



Im Gemischten Chor Bäriswil verdiente Heinz Gränicher seine Sporen als Sänger ab, wo er als 18-Jähriger neben seinem Vater im Tenor mitwirkte.

1962 trat Heinz seine Stelle als Lehrer an der Oberstufe der Primarschule Wasen i.E. an. Ein Kollege nahm ihn mit in den Männerchor, der damals stattliche 40 Sänger zählte. Gelegentlich wirkte er dort als Vizedirigent.

Ebenfalls 1962 übernahm er den Chor der Trachtengruppe Wasen i.E. als Dirigent. Dieses Amt übte er 35 Jahre aus.

An der Delegiertenversammlung des damaligen Oberemmentalischen Kreisgesangvereins (später Chorvereinigung Oberemmental) übernahm Heinz das Amt des Präsidenten. Während 14 Jahren leitete er die Geschicke dieses Verbandes, ehe die CV Oberemmental und die CV Untere Emme sich im Jahre 2004 zur CV Emme zusammenschlossen.

Der Männerchor Lützelflüh wurde kurz nach seinem 100. Geburtstag dirigentenlos. Heinz übernahm den Chor auf Zusehen hin als Dirigent. Aus dem Provisorium wurde ein Definitivum, das nun schon über 10 Jahre dauert.

An der denkwürdigen Delegiertenversammlung vom 11. Oktober 1992 wurde Heinz in den Vorstand des damaligen Bernischen Kantonalgesangvereins gewählt. Er bekleidete das Amt des Sekretärs und Vizepräsidenten. Turnusgemäß fand das Bernische Kantonalgesangfest 1996 im Emmental statt. Austragungsort war Langnau i.E. In Ermangelung eines OK-Präsidenten vor Ort stellte sich Heinz für dieses Amt zur Verfügung. Gross war die Genugtuung über das gelungene Fest, nahmen doch 5'200 Sängerinnen und Sänger aus 200 Chören an diesem Anlass teil.

An der Delegiertenversammlung vom 20. Oktober 1996 in Langnau i.E. wurde Heinz Gränicher zum neuen Kantonalpräsidenten gewählt. Als solcher nahm er automatisch Einstieg in den Zentralvorstand der Schweizerischen Chorvereinigung. Bei seiner Antrittsrede betonte er, am Konzept des BKGV so wenig wie möglich und soviel wie nötig zu ändern. In seine Amtszeit fallen die Erneuerung der Statuten, die unter anderem die Bildung einer Geschäftsleitung und eines Vorstandes vorsahen. Zudem wurden die Statuten schlank gehalten und Details in Reglementen. Ein Kinder- und Jugendsingtag wurde ins Leben gerufen, der bereits zur Tradition geworden ist. Die Verbandsrechnung wurde strikter nach Betriebsrechnung und Weber-Fonds getrennt geführt und eine Beitragserhöhung wurde nach über 20 Jahren unumgänglich.

Im Jahre 2000 konnte eine neue Verbandsfahne eingeweiht werden - ausschliesslich aus Spenden finanziert – die die 73 Berner Chöre ans Schweizerische Sängerfest in Wallis begleitete.

Anlässlich des Bernischen Kantonalsangfestes 2003 in Wangen a.A. wurde auch der 175. Geburtstag des BKGV gefeiert. Die Organisation des Anlasses lag in den Händen des Kantonalpräsidenten.

Bereits sind erste Kontakte geknüpft für das nächste Kantonalsangfest. Auch wenn Heinz Gränicher jetzt ins zweite Glied zurücktritt, bleibt er dem Chorwesen verbunden. Er singt im Chor der Trachtengruppe Wasen i.E. weiterhin mit. Dazu leitet er noch zwei Männerchöre. Von jeher lag Heinz Gränicher Chorgesang am Herzen und wird es auch künftig bleiben.

**Guter Rat:**

„Gute Sache!“ redet Oskar Gröniger. „Heinz Gränicher ist ein toller Mensch, ein toller Chorleiter und ein toller Mensch.“ Heinz Gränicher ist der Vorsitzende des Amtes für Kultur und Sport des Kantons Bern. Er ist seit 2001 im Amt und hat die Gemeinde Kastelaz als Amtssitz. „Am Anfang war es eine Aufgabe, die Chöre zu unterstützen,“ erzählt Oskar Gröniger. „Heinz Gränicher war für die Chöre ein guter Kontakt.“ Heinz Gränicher ist der Vorsitzende des Amtes für Kultur und Sport des Kantons Bern. Er ist seit 2001 im Amt und hat die Gemeinde Kastelaz als Amtssitz. „Am Anfang war es eine Aufgabe, die Chöre zu unterstützen,“ erzählt Oskar Gröniger. „Heinz Gränicher war für die Chöre ein guter Kontakt.“